



DIRECTEUR ADMINISTRATIF
ADMINISTRATIVER DIREKTOR

**An die Priester, Diakone,
Laien in der Seelsorge,
die Präsidenten der Kirchenräte
und Pfarreiräte
sowie an die Ordensgemeinschaften
des Bistums Sitten**

Sitten, im Oktober 2026

Bistumsopfer 2026

**Solidarisch und grosszügig.
« Bittet, so wird euch gegeben; ... » (Mt 7, 7)**

Sehr geehrter Herr Pfarrer,
sehr geehrte Damen und Herren

Der Erfolg des Bistumsopfer an Allerheiligen hängt in hohem Masse von Ihnen ab. Denn Sie sind vor Ort die Botschafter der Seelsorge und der Bistumsverwaltung.

Wie Sie wissen, ist dieses Opfer für das Überleben der Diözese UNERLÄSSLICH. Jede Spende, und sei sie noch so klein, ermöglicht es der katholischen Kirche, ihren Auftrag im Wallis und im Dekanat Aigle fortzusetzen. **Ihr Erfolg hängt davon ab, mit welcher Überzeugung Sie dafür werben!**

Deshalb zählen wir auf Ihr Engagement und möchten Ihnen unseren Dank für die Unterstützung im vergangenen Jahr aussprechen.

Der kantonale Beitrag (550'000 CHF) – der zwar beträchtlich ist – macht nur 1/5 unseres Jahresbudgets aus. Daher muss das Bistum die fehlenden 4/5 aufbringen, also mehr als zwei Millionen.

Sie finden in der Beilage oder auf unserer Webseite www.diocese-sion.ch die verschiedenen Unterlagen, :

- Ein Empfehlungsschreiben von Bischof Jean-Marie Lovey ;
- Eine Zusammenfassung der Kennzahlen 2025¹ ;
- Vorschläge zur Auskündigung des Bistumsopfers ;
- Das Jahresbudget 2027 mit einem Defizit von weniger als CHF 150'000.–; ./.

¹ Der Finanzbericht 2025 kann auf unserer Webseite unter <https://bistum-sitten.ch/bistum/organisation-des-bistums/dokumente> eingesehen werden.





DIRECTEUR ADMINISTRATIF
ADMINISTRATIVER DIREKTOR

- Plakate im A4-Format mit einem QR-Code oder einem Einzahlungsschein;
- Ein Twint-QR-Code, der zusammen mit dem Opferkorb ausgelegt oder auf die Bank gelegt werden kann;
- Ein Einzahlungsschein.

Wie kann man zum Erfolg dieses Opfers beitragen? Zum Beispiel, indem man es im Voraus und am Allerheiligen-Sonntag ankündigt, Plakate aufhängt oder den QR-Code zusammen mit dem Opferkorb herumreichen lässt.

Und warum sollte man das nicht schon bei den Messen am 24. und 25. Oktober ankündigen? Oder soll das Opfer während der Messen an diesem Wochenende angesichts der geringeren Anzahl oder bei der Feier auf dem Friedhof gesammelt werden?

Im Namen der Bistumsleitung möchten wir bereits jetzt all jenen unseren herzlichen Dank aussprechen, die durch ihre Spenden und ihre Auskündigung zur Deckung der finanziellen Bedürfnisse des Bistums beitragen.

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Gilles Gay-Crosier
Kanzler – administrativer Direktor

Beilagen

BITTE überweisen Sie den Erlös des Opfers bis zum 10.12.2026!
Dadurch sparen wir Verwaltungskosten.

